

Draco92

Bellatrix unter Druck

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Ja es geht um meine Lieblingsfigur Bellatrix LeStrange...und bei dem Rest lasst euch überraschen...

Vorwort

ist mein erstes also bitte seid nicht so streng in den kommentaren, aba wenn ihr was zu verbessern habt sagt es ruhig :)

Inhaltsverzeichnis

1. Ich schaff es nicht!!!
2. Bellas schlimmste Pein
3. Todesser und Voldi :)
4. Das gewisse Etwas

Ich schaff es nicht!!!

Bella war mal wieder mit Lord Voldemort alleine.

"Ich kann das nicht tun, Herr", rief sie.

Doch der Dunkle Lord antwortete nur höhnisch: "Du musst es aber, Bella. Oder willst du, dass ich den ganzen anderen sage, wie feige du bist? Ich dachte, du bist meine treuste Gefährtin?"

"Natürlich bin ich das, aber das hier war nicht mit eingeplant", sagte sie voller Demut. "Es tut mir leid, ich schaff es einfach nicht. Ich konnte es noch nie. Ich hasse Bohnensuppe schon immer!"

Wenn der Dunkle Lord sich einmal am Kochen versucht...

Bellas schlimmste Pein

Es war mal wieder Frühling und der Herr hatte Bella wieder Aufgaben zugeteilt. Sie hatte sich eigentlich gefreut, denn sie war die engste Vertraute des Dunklen Lords, aber diesmal ging es zuweit.

Sie hielt es nicht länger aus und sie musste diesen Auftrag heute noch erledigen. Wieder und wieder kämpfte sie mit diesen ungeheuerlichen Biestern und immer wieder wurde sie verletzt...Mittlerweile hatte sie Blut an ihrer gesamten Kleidung kleben, ihr Blut, und höllische Schmerzen.

Jaja, Rosenhecken schneiden war nicht ihre Stärke und trotzdem tat sie es für den geliebten Dunklen Lord.

Todesser und Voldi :)

Der Herr schimpfte wieder mal mit seinen treuen Gefolgsleuten.

Noch nicht einmal seine Treuste hatte es geschafft. Alle waren gescheitert...

"Ist das denn so schwer, einmal das zu tun, was ICH sage??? Ihr bringt entweder immer das Falsche oder gar nix! Das kann so nicht weitergehen!", schrie er sie alle an.

"Aber Herr, wir können nichts dafür. Sie sind uns einfach in die Quere gekommen. Wir konnten sie nicht aufhalten!", rief einer der Todesser.

Voldemort lachte höhnisch: "Es gibt immer einen Weg! Ihr hättet sie ermorden können oder den Imperius anwenden können! Ich dachte, ich hätte klar genug gemacht, dass ich unbedingt die Nutella brauche!!! Und, dass ich Marmelade nicht leiden kann!!!"

:) ich hoff er gefällt euch

Das gewisse Etwas

Endlich war es wieder so weit.

Endlich konnte sie wieder das mit ihm machen, was sie schon so oft getan hatten.

Wie oft waren sie zusammen barfuß über die Wiesen gelaufen und hatten das weiche Gras unter ihren Füßen gespürt...

Nun war sie wieder da und erinnerte sich in der gewohnten Umgebung wieder an all die schönen Tage, die sie zusammen verbracht hatten.

Als sie den Gartenweg hinaufschritt, öffnete sich auch schon die Tür und ihr geliebter.....

.....Hund kam ihr entgegen gelaufen.